

Auto überschlug sich: 60-jährige Bergkamenerin bei Unfall auf der A45 schwer verletzt

Eine 60-jährige Frau aus Bergkamen ist am Dienstagmorgen bei einem Verkehrsunfall auf der A 45 bei Dortmund schwer verletzt worden.

Sie war gegen 10.30 Uhr in Fahrtrichtung Frankfurt unterwegs, als ihr Auto zwischen der Anschlussstelle Dortmund-Hafen und dem Kreuz Dortmund-West aus bislang ungeklärter Ursache ins Schleudern geriet. Das Auto schleuderte ersten Ermittlungen zufolge vom linken oder mittleren Fahrstreifen nach rechts über alle Fahrstreifen hinweg in die Schutzplanke. Von dort wurde es abgewiesen und prallte seitlich gegen einen auf dem rechten Fahrstreifen fahrenden Lkw eines 44-jährigen Niederländers. Von dort schleuderte das Auto wiederum nach rechts und überschlug sich. Auf dem Seitenstreifen kam es zum Stehen.

Ein Rettungswagen brachte die Bergkamenerin schwer verletzt in ein Krankenhaus. Die Feuerwehr musste sie aus ihrem Fahrzeug befreien. Der Lkw-Fahrer blieb unverletzt.

An der Unfallstelle kam es zwischenzeitlich zu einer Vollsperrung beider Fahrtrichtungen, weil ein Rettungshubschrauber landete. Während der Unfallaufnahme war die A 2 in Fahrtrichtung Frankfurt ansonsten einspurig befahrbar. Gegen 12.45 Uhr waren die Verkehrsbehinderungen aufgehoben.